

Legende

folgend farbig dargestellt sind hier nur die Waldbestände, die eine Beeinträchtigung (Versiegelung, Überbauung, vorübergehende Inanspruchnahme, Umwidmung) erfahren

Grenze Wald/Nicht-Wald nach FStrG

- Straßenkörper (Gesamtheit der Straßenbestandteile) vor dem Ausbau (weiße Linie)
- Straßenkörper (Gesamtheit der Straßenbestandteile) nach dem Ausbau

Flächeninanspruchnahme von Wald nach WaldG durch:

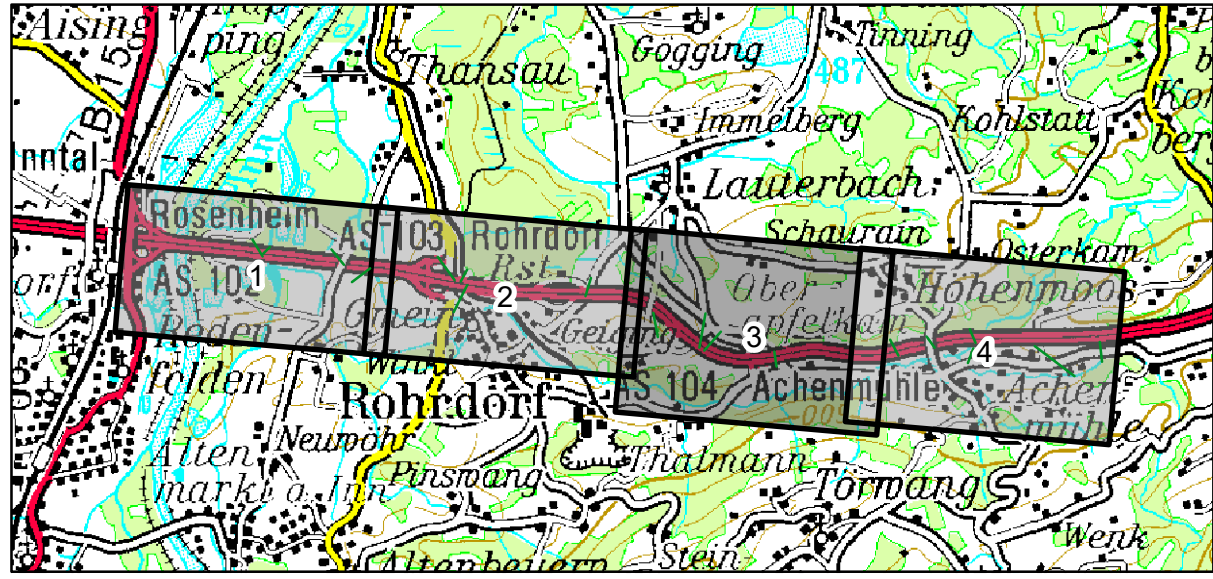
- Versiegelung von mit Waldbäumen bestockten Flächen nach WaldG
- Versiegelung von vorübergehend unbestockten Flächen (wie Kahlschläge und Lichtungen, krautreiche Schlagfluren, Vorwald auf Schlagflächen) und von dem Wald gleichgestellten Flächen (wie Waldwege und Lagerplätze, Waldbläßen und Waldlichtungen)
- Überbauung von mit Waldbäumen bestockten Flächen nach WaldG
- Überbauung von vorübergehend unbestockten Flächen (wie Kahlschläge und Lichtungen, krautreiche Schlagfluren, Vorwald auf Schlagflächen) und von dem Wald gleichgestellten Flächen (wie Waldwege und Lagerplätze, Waldbläßen und Waldlichtungen)
- faktisch dauerhafter Verlust des Waldstatus von mit Waldbäumen bestockten, vorübergehend unbestockten und von dem Wald gleichgestellten Flächen aufgrund der Lage innerhalb des geplanten (zukünftigen) Straßenkörpers

- vorübergehende Inanspruchnahme von mit Waldbäumen bestockten Flächen nach WaldG mit Wiederherstellung (kein dauerhafter Verlust von Wald nach WaldG)
- vorübergehende Inanspruchnahme von vorübergehend unbestockten Flächen (wie Kahlschläge und Lichtungen, krautreiche Schlagfluren, Vorwald auf Schlagflächen) und von dem Wald gleichgestellten Flächen (wie Waldwege und Lagerplätze, Waldbläßen und Waldlichtungen) mit Wiederherstellung (kein dauerhafter Verlust von Wald nach WaldG)
- Wiederherstellung von mit Waldbäumen bestockten, vorübergehend unbestockten und von dem Wald gleichgestellten Flächen außerhalb des Straßenkörpers nach vorhabenbedingter Geländeanpassung (Auftrag/Abtrag) oder Bachverlegung
- Waldersatz auf Entseigelungsflächen oder Straßennebenflächen, die nach dem Ausbau infolge Umwidmung/Einziehung (§ 2 FStrG) außerhalb des Straßenkörpers liegen

Waldersatzflächen (zugeordnet zu Maßnahmen: A1/W, A3/W, A4/W, A/W/FCS2, W1, W2, W3, W4, W5)

- Erstaufforstung

Hinweis: die hinterlegten Luftbilder entstammen der Befliegung von 2009



© Bayerische Vermessungsverwaltung  
Darstellung der Flächennutzungsplanung nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO  
© Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde auf rote Darstellungen im Plan verzichtet:

**1. Tektur** vom 16.03.2020

zu den Planfeststellungsunterlagen

No.	Änderung gegenüber der Planfestlegung vom 20.05.2014			
1	Unterlage neu hinzugefügt			

**Horstmann + Schreiber**  
Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekten

General von Regel Straße 1  
80335 München  
Tel. 089 54522-0, Fax 089 54522-200, E-Mail: poststelle@hstsbayern.de

bearbeitet:	Datum:	Zeichen:
gezeichnet:		
geprüft:		

**Autobahndirektion Südbayern**

Seidelstraße 7-11  
80335 München

Tel. 089 54522-0, Fax 089 54522-200, E-Mail: poststelle@hstsbayern.de

**FESTSTELLUNGSENTWURF**

Straßenbauverwaltung  
Freistaat Bayern

Unterlage / Blatt-Nr.: 3  
Waldflächenbilanz nach  
Waldrecht, Anlage 3 zu  
Unterlage 15.1.1.1 T1  
Maßstab: 1 : 2.000

**A 8 Rosenheim – (Salzburg)**  
6-streifiger Ausbau zw. AS Rosenheim und Achenmühle  
Bau-km 58+780 bis 68+145

1. Tektur aufgestellt:  
Autobahndirektion Südbayern

Dr.-Ing. E.-C. L. K. K. K.  
München, den 16.03.2020